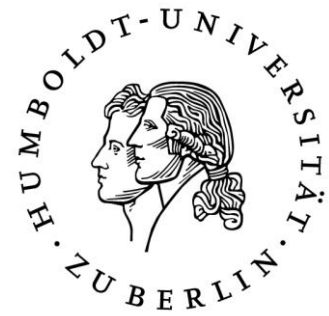


Amtliches Mitteilungsblatt



Juristische Fakultät

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den internationalen Master- studiengang Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 08/2018

Satz und Vertrieb: Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

27. Jahrgang/29. Januar 2018

Fachspezifische Studienordnung für den internationalen Masterstudiengang „Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Juristischen Fakultät am 24. April 2017 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Module des Studiums
- § 5 Anrechnung von Studienleistungen
- § 6 Unterrichtssprache
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den internationalen Masterstudiengang Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für den internationalen Masterstudiengang Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht und der fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung der Humboldt-Universität zu Berlin (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Sommersemester aufgenommen werden.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Die Humboldt-Universität zu Berlin bietet zusammen mit der Tongji Universität Shanghai und der Universität Konstanz den Doppelmasterstudiengang Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht mit einem internationalen wirtschaftsrechtlichen Profil an.

(2) Das Studium dient der forschungsbasierten Vermittlung von vertieftem und spezialisiertem Wissen im deutschen, europäischen und chinesischem Recht sowie dem Erwerb der Fähigkeit, dieses selbstständig anzuwenden und weiterzuent-

wickeln. Studierende erlangen in Präsenzlehre und Selbststudium, in Forschungsseminaren, Kolloquien und Praktika die Fähigkeiten, die eine berufliche Tätigkeit in Unternehmen, Verbänden und staatlichen sowie nichtstaatlichen Organisationen ermöglichen.

(3) Das Studium zielt insbesondere auf die Auseinandersetzung mit der deutschen, europäischen und chinesischen Rechtsordnung und deren Vergleich. Die Studierenden erwerben anwendungsorientierte Kompetenzen in der Analyse von Rechtsproblemen aus den unterschiedlichen Perspektiven divergierender und gestufter Rechtsordnungen.

(4) Das Studium berücksichtigt die jeweilige Vorbildung, welche die Studierenden an einer europäischen oder chinesischen Universität erworben haben und knüpft an diese an. Die Studierenden werden auf das Auslandsstudium durch fachorientierte und sprachliche Lehrveranstaltungen vorbereitet.

§ 4 Module des Studiums

Der internationale Masterstudiengang Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 Leistungspunkten (LP):

Variante 1: Studienbeginn in Deutschland

Module	Leistungspunkte
<u>(a) Pflichtbereich</u>	98
1 Sommerschule	12
2 Einführung Spezialisierung	6
3 Sprache und Kultur Chinas	18
4 Wahlpflichtkurse zur Einführung in das chinesische Recht I	16
5 Wahlpflichtkurse zur Einführung in das chinesische Recht II	16
Masterarbeit	30
<u>(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich</u>	12
6 Wahlpflichtkurse zur Vertiefung des chinesischen Rechts	12
7 Vertiefung der Spezialisierung und Fremdsprachliches Rechtsstudium	12
8 Fremdsprachliches Rechtsstudium und Praktikum	12

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 11. Januar 2018 bestätigt.

9 Vertiefung der Spezialisierung und Praktikum	12
10 Praktikum	12

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 10 LP nach freier Wahl zu absolvieren.

Variante 2: Studienbeginn in China

Module	Leistungspunkte
<u>(a) Pflichtbereich</u>	98
11 Einführung in das Zivilrecht	14
2 Einführung Spezialisierung	6
13 Besonderes Schuldrecht	14
14 Vertiefung Spezialisierung	6
15 Sprache und Rechtssystem Deutschlands	6
16 Grundlagen des Rechts	6
17 Wahlpflichtkurse zur Einführung in das Chinesische Recht	16
Masterarbeit	30

<u>(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich</u>	12
18 Wahlpflichtkurse zur Vertiefung des Chinesischen Rechts	12
10 Praktikum	12

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 10 LP nach freier Wahl zu absolvieren.

§ 5 Anrechnung von Studienleistungen

Studierende mit einer abgeschlossenen Ersten Juristischen Prüfung erhalten das Modul 2 und in Modulen 7 und 9 die Vorlesungen zur Vertiefung der Spezialisierung angerechnet.

§ 6 Unterrichtssprache

Die Veranstaltungen werden an der Humboldt-Universität zu Berlin in deutscher Sprache und Teile des Moduls 7 in chinesischer Sprache, an der Tongji Universität in englischer oder chinesischer Sprache gehalten.

§ 7 In-Kraft-Treten

Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Modul 1: Sommerschule (Berlin oder Konstanz)		Leistungspunkte: 12	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die dreiwöchige Sommerschule findet abwechselnd an den Universitäten Konstanz und Berlin (HU) statt und beinhaltet eine Einführung in das chinesische Recht sowie die Kultur und Geschichte Chinas, interkulturelles Training und einen einführenden Intensivsprachkurs Chinesisch. Die Studierenden sollen einen ersten Einblick in Recht und Kultur der VR China bekommen sowie ihre Sprachkenntnisse verbessern.</p>			
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Kurs	<u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP, Teilnahme	Gezielte Vorbereitung des Auslandsstudiums durch einführende Lehrveranstaltungen zum chinesischen Recht sowie zur Kultur und Geschichte Chinas.
Kurs	<u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP, Teilnahme	Gezielte Vorbereitung des Auslandsstudiums durch interkulturelles Training und Sprachkurs Chinesisch.
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> 1. Teilprüfung: Klausur 120 Minuten und Vorbereitung oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
	<u>50 Stunden</u> 2. Teilprüfung: Klausur 120 Minuten und Vorbereitung oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	vorlesungsfreie Zeit des Sommersemesters		
Dauer des Moduls	3 Wochen		

Modul 2: Einführung Spezialisierung (Berlin)		Leistungspunkte: 6	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Vermittlung anwendungsbezogener Kenntnisse des Rechtsstudiums an ausgewählten Detailgebieten; Themen und Inhalte können in den folgenden Bereichen gewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zivilrechtliche Rechtsberatung und Rechtsgestaltung • Europäisierung u. Internationalisierung des Immaterialgüterrechts • Europäisierung u. Internationalisierung des Markt- und Vertragsrechts • Europäisierung u. Internationalisierung des Unternehmens- und Gesellschaftsrechts • Staat und Verwaltung im Wandel Recht der internationalen Gemeinschaft und der europäischen Integration • Deutsche und internationale Strafrechtspflege <p>Die Studierenden erwerben Kenntnisse im Bereich wirtschaftsrechtsaffiner Lehrveranstaltungen und sind in der Lage, grundlegende juristische Problemstellungen und Fälle in den genannten Gebieten selbständig zu lösen.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Erarbeitung der Grundlagen in einem von der Studentin/vom Studenten gewählten Schwerpunktbereich der Fakultät durch Besuch einer ausgewählten Vorlesung aus den oben genannten Rechtsgebieten
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Erarbeitung der Grundlagen in einem von der Studentin/vom Studenten gewählten Schwerpunktbereich der Fakultät durch Besuch einer ausgewählten Vorlesung aus den oben genannten Rechtsgebieten
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Sommer- und Wintersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 3: Sprache und Kultur Chinas (Shanghai)		Leistungspunkte: 18	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden sollen aufbauend auf Kenntnissen einer wirtschaftsrechtlich und internationalrechtlich orientierten juristischen Ausbildung oder eines nicht-juristischen Bachelorstudiums ihre Grundkenntnisse der chinesischen Sprache und Kultur vertiefen.</p>			
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs	<u>9 SWS</u> <u>225 Stunden</u> 105 Stunden Präsenzzeit, 120 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	9 LP, Teilnahme	Erlernen der chinesischen Sprache.
Vorlesung	<u>5 SWS</u> <u>125 Stunden</u> 60 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	5 LP, Teilnahme	Mögliche Inhalte: Cultural Heritage Conservation in China, Shape and Growth of the Towns and Villages in China, Intercultural Communication, Chinese Intellectual Property Protection, Introduction to Chinese Music and Songs, China's Socio-Economic Development, Sustainable Development in China, Chinese History and Culture, China's Foreign Affairs and International Relation and Traditional ethnic Sports.
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ZoL)	4 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Winter- und Sommersemester		
Dauer des Moduls	zwei Semester		

Modul 4: Wahlpflichtkurse zur Einführung in das Chinesische Recht I (Shanghai)		Leistungspunkte: 16	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden besuchen englischsprachige Lehrveranstaltungen aus dem International Master Degree Programm der Tongji Universität. Die Veranstaltung besuchen Studierende der deutschen Partneruniversitäten gemeinsam mit chinesischen Studierenden. Die Studierenden sollen die Systematik verschiedener Rechtsgebiete des chinesischen Rechts verstehen und die Anwendung des Rechts auf praktische Problemstellungen kennen lernen.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>5 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 60 Stunden Präsenzzeit, 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	6 LP, Teilnahme	Mögliche Themen: Einführung in das chinesische Rechtssystem, Strafrecht, Wirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht, Immaterialgüterrecht oder Zivilrecht
Vorlesung	<u>5 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 60 Stunden Präsenzzeit, 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	6 LP, Teilnahme	Mögliche Themen: Einführung in das Rechtssystem, Strafrecht, Wirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht, Immaterialgüterrecht oder Zivilrecht
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL	4 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Winter- und Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 5: Wahlpflichtkurse zur Einführung in das Chinesische Recht II (Shanghai)		Leistungspunkte: 16	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden besuchen englischsprachige Lehrveranstaltungen aus dem International Master Degree Programm der Tongji Universität. Die Veranstaltung besuchen Studierende der deutschen Partneruniversitäten gemeinsam mit chinesischen Studierenden. Die Studierenden sollen die Systematik verschiedener Rechtsgebiete des chinesischen Rechts verstehen und die Anwendung des Rechts auf praktische Problemstellungen kennen lernen.</p>			
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>5 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 60 Stunden Präsenzzeit, 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	6 LP, Teilnahme	Mögliche Themen: Einführung in das chinesische Rechtssystem, Strafrecht, Wirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht, Immaterialgüterrecht oder Zivilrecht
Vorlesung	<u>5 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 60 Stunden Präsenzzeit, 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	6 LP, Teilnahme	Mögliche Themen: Einführung in das Rechtssystem, Strafrecht, Wirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht, Immaterialgüterrecht oder Zivilrecht
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL	4 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Winter- und Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 6: Wahlpflichtkurse zur Vertiefung des Chinesischen Rechts (Shanghai)			Leistungspunkte: 12
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden besuchen englischsprachige Lehrveranstaltungen aus dem International Master Degree Programms der Tongji Universität (non degree-Kurse) Die Studierenden vertiefen die Kenntnisse in verschiedenen Gebieten des chinesischen Rechts In diesem Abschnitt lernen Studierende der deutschen Partneruniversitäten teilweise gemeinsam mit chinesischen Studierenden. Die Studierenden sollen die Systematik des betreffenden Rechtsgebiets verstehen und die Anwendung des Rechts auf praktische Problemstellungen kennen lernen.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>3 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP, Teilnahme	Mögliche Themen: Vertragsrecht, Schiedsverfahrensrecht, Finanz- und Steuerrecht, Wettbewerbsrecht, Immaterialgüterrecht, Int. Recht des Technologietransfers und von Lizenzvereinbarungen, Urheberrecht, Handelsrecht und Regulierungsrecht des Chinesischen Medienmarkts
Vorlesung	<u>3 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP, Teilnahme	Mögliche Themen: Vertragsrecht, Schiedsverfahrensrecht, Finanz- und Steuerrecht, Wettbewerbsrecht, Immaterialgüterrecht, Int. Recht des Technologietransfers und von Lizenzvereinbarungen, Urheberrecht, Handelsrecht und Regulierungsrecht des Chinesischen Medienmarkts
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZöL	4 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Winter- und Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein oder zwei Semester		

Modul 7: Vertiefung der Spezialisierung und Fremdsprachliches Rechtsstudium (Berlin)		Leistungspunkte:12	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Vertiefung anwendungsbezogener Kenntnisse des Rechtsstudiums an ausgewählten Detailgebieten; Themen und Inhalte können in den folgenden Bereichen gewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zivilrechtliche Rechtsberatung und Rechtsgestaltung • Europäisierung u. Internationalisierung des Immaterialgüterrechts • Europäisierung u. Internationalisierung des Markt- und Vertragsrechts • Europäisierung u. Internationalisierung des Unternehmens- und Gesellschaftsrechts • Staat und Verwaltung im Wandel Recht der internationalen Gemeinschaft und der europäischen Integration • Deutsche und internationale Strafrechtspflege <p>Die Studierenden erwerben vertiefende Kenntnisse im Bereich wirtschaftsrechtsaffiner Lehrveranstaltungen und sind in der Lage, grundlegende juristische Problemstellungen und Fälle in den genannten Gebieten selbstständig zu lösen. Das Fremdsprachliche Rechtsstudium führt in chinesischer Sprache in das Recht und die Rechtskultur der VR China ein. Es beruht auf der Annahme, dass der Zugang zu Recht und Kultur des Gastlandes Grundkenntnisse der Landessprache voraussetzt. Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der chinesischen Sprache und des chinesischen Rechts.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	Erarbeitung der Grundlagen in einem von der Studentin/vom Studenten gewählten Schwerpunktbereich der Fakultät durch Besuch von einer ausgewählten Vorlesung aus den oben Rechtsgebieten
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	Erarbeitung der Grundlagen in einem von der Studentin/vom Studenten gewählten Schwerpunktbereich der Fakultät durch Besuch von einer ausgewählten Vorlesung aus den oben Rechtsgebieten
Kurs	<u>4 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP, Teilnahme	Einführung in das Verfassungs- und Vertragsrecht der VR China oder in das Sachen-, Handels- und Gesellschaftsrecht der VR China
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 8: Fremdsprachliches Rechtsstudium und Praktikum (Berlin)			Leistungspunkte:12
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Das Fremdsprachliche Rechtsstudium führt in chinesischer Sprache in das Recht und die Rechtskultur der VR China ein. Es beruht auf der Annahme, dass der Zugang zu Recht und Kultur des Gastlandes Grundkenntnisse der Landessprache voraussetzt. Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der chinesischen Sprache und des chinesischen Rechts. Das Praktikum soll einen Einblick in die Praxis juristischer Berufstätigkeit geben. Dabei soll den Praktikanten und Praktikantinnen Gelegenheit gegeben werden, bei der Rechtsgestaltung und Rechtsberatung mitzuwirken sowie Entwürfe zu Stellungnahmen und Schriftsätzen anzufertigen.</p>			
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Kurs	<u>4 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP, Teilnahme	Einführung in das Verfassungs- und Vertragsrecht der VR China oder in das Sachen-, Handels- und Gesellschaftsrecht der VR China
Praktikum	<u>150 Stunden</u> Praktika	6 LP, Teilnahme	einmonatiges Praktikum bei einer Rechtsanwältin/einem Rechtsanwalt, einem Unternehmen, einer Behörde, einem Gericht oder einer staatlichen oder nicht-staatlichen Organisation
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 9: Vertiefung der Spezialisierung und Praktikum (Berlin)		Leistungspunkte:12	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Vertiefung anwendungsbezogener Kenntnisse des Rechtsstudiums an ausgewählten Detailgebieten; Themen und Inhalte können in den folgenden Bereichen gewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zivilrechtliche Rechtsberatung und Rechtsgestaltung • Europäisierung u. Internationalisierung des Immaterialgüterrechts • Europäisierung u. Internationalisierung des Markt- und Vertragsrechts • Europäisierung u. Internationalisierung des Unternehmens- und Gesellschaftsrechts • Staat und Verwaltung im Wandel Recht der internationalen Gemeinschaft und der europäischen Integration • Deutsche und internationale Strafrechtspflege <p>Die Studierenden erwerben vertiefende Kenntnisse im Bereich wirtschaftsrechtsaffiner Lehrveranstaltungen und sind in der Lage, grundlegende juristische Problemstellungen und Fälle in den genannten Gebieten selbständig zu lösen. Das Praktikum soll einen Einblick in die Praxis juristischer Berufstätigkeit geben. Dabei soll den Praktikanten und Praktikantinnen Gelegenheit gegeben werden, bei der Rechtsgestaltung und Rechtsberatung mitzuwirken sowie Entwürfe zu Stellungnahmen und Schriftsätzen anzufertigen.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	Erarbeitung der Grundlagen in einem von der Studentin/vom Studenten gewählten Schwerpunktbereich der Fakultät durch Besuch von einer ausgewählten Vorlesung aus den oben Rechtsgebieten
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	Erarbeitung der Grundlagen in einem von der Studentin/vom Studenten gewählten Schwerpunktbereich der Fakultät durch Besuch von einer ausgewählten Vorlesung aus den oben Rechtsgebieten
Praktikum	<u>100 Stunden</u> Praktika	4 LP, Teilnahme	einmonatiges Praktikum bei einer Rechtsanwältin/einem Rechtsanwalt, einem Unternehmen, einer Behörde, einem Gericht oder einer staatlichen oder nicht-staatlichen Organisation
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 10: Praktikum (Shanghai oder Berlin)		Leistungspunkte: 12	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Das Praktikum soll einen Einblick in die Praxis juristischer Berufstätigkeit geben. Dabei soll den Praktikanten und Praktikantinnen Gelegenheit gegeben werden, bei der Rechtsgestaltung und Rechtsberatung mitzuwirken sowie Entwürfe zu Stellungnahmen und Schriftsätzen anzufertigen.</p>			
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
PR	<u>250 Stunden</u> Praktika	10 LP, Teilnahme	zweimonatiges Praktikum bei einer Rechtsanwältin/einem Rechtsanwalt, einem Unternehmen, einer Behörde, einem Gericht oder einer staatlichen oder nicht-staatlichen Organisation
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> Portfolio ca. 5000 ZoL	2 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	vorlesungsfreie Zeit		
Dauer des Moduls	zwei Monate		

Modul 11: Einführung in das Zivilrecht (Berlin)		Leistungspunkte: 14	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul bietet den Studierenden einen einführenden Überblick über die Stellung und Funktion des Bürgerlichen Rechts im Rechtssystem der Bundesrepublik Deutschland und führt in die Methode der Interpretation von Gesetzestexten ein. Die Systematik des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) wird erläutert. Anhand praktischer Zivilrechtsfälle wird die Methodik gutachterlicher Bearbeitung geübt und eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten gegeben. Im Mittelpunkt stehen der Allgemeine Teil des BGB, insbesondere die Rechtsgeschäftslehre und das Schuldrecht, insbesondere das Leistungsstörungenrecht. Die Studierenden sollen die Funktionen des Zivilrechts als Instrument zur privatautonomen Gestaltung des privaten und des Wirtschaftslebens verstehen lernen. Im Kern geht es um das systematische Verständnis des Allgemeinen Teils und des allgemeinen Schuldrechts des BGB.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>6 SWS</u> <u>175 Stunden</u> 70 Stunden Präsenzzeit, 105 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	7 LP, Teilnahme	Systematische Einführung in den Allgemeinen Teil des Zivilrechts und das allgemeine Schuldrecht
Übung	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	aktive Anwendung der in der Vorlesung vermittelten zivilrechtlichen Grundsätze anhand von Beispielfällen
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Wintersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 13: Besonderes Schuldrecht (Berlin)		Leistungspunkte: 14	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul bietet den Studierenden einen einführenden Überblick über die Stellung und Funktion des Bürgerlichen Rechts im Rechtssystem der Bundesrepublik Deutschland und führt in die Methode der Interpretation von Gesetzestexten ein. Die Systematik des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) wird erläutert. Anhand praktischer Zivilrechtsfälle wird die Methodik gutachterlicher Bearbeitung geübt und eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten gegeben. Im Mittelpunkt steht das Schuldrecht des BGB, insbesondere die vertraglichen und gesetzlichen Schuldverhältnisse. Die Studierenden sollen die Funktionen des Zivilrechts als Instrument zur privatautonomen Gestaltung des privaten und des Wirtschaftslebens verstehen lernen. Im Kern geht es um das systematische Verständnis des allgemeinen und besonderen Schuldrechts des BGB.</p>			
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Einführung in das Zivilrecht</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>6 SWS</u> <u>175 Stunden</u> 70 Stunden Präsenzzeit, 105 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	7 LP, Teilnahme	Systematische Einführung in das allgemeine und besondere Schuldrecht des BGB
Übung	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	aktive Anwendung der in der Vorlesung vermittelten zivilrechtlichen Grundsätze anhand von Beispielfällen
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 14: Vertiefung Spezialisierung (Berlin)		Leistungspunkte: 6	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Vermittlung anwendungsbezogener Kenntnisse des Rechtsstudiums an ausgewählten Detailgebieten; Themen und Inhalte können in den folgenden Bereichen gewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zivilrechtliche Rechtsberatung und Rechtsgestaltung • Europäisierung u. Internationalisierung des Immaterialgüterrechts • Europäisierung u. Internationalisierung des Markt- und Vertragsrechts • Europäisierung u. Internationalisierung des Unternehmens- und Gesellschaftsrechts • Staat und Verwaltung im Wandel Recht der internationalen Gemeinschaft und der europäischen Integration • Deutsche und internationale Strafrechtspflege <p>Die Studierenden vertiefen die Kenntnisse im Bereich wirtschaftsrechtsaffiner Lehrveranstaltungen und sind in der Lage, grundlegende juristische Problemstellungen und Fälle in den genannten Gebieten selbständig zu lösen.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Erarbeitung der Grundlagen in einem von der Studentin/vom Studenten gewählten Schwerpunktbereich der Fakultät durch Besuch einer ausgewählten Vorlesung aus den oben genannten Rechtsgebieten
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Erarbeitung der Grundlagen in einem von der Studentin/vom Studenten gewählten Schwerpunktbereich der Fakultät durch Besuch einer ausgewählten Vorlesung aus den oben genannten Rechtsgebieten
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 15: Sprache und Rechtssystem Deutschlands (Shanghai)		Leistungspunkte: 6	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden sollen aufbauend auf Kenntnissen einer wirtschaftsrechtlich und internationalrechtlich orientierten juristischen Ausbildung oder eines nicht-juristischen Bachelorstudiums ihre Grundkenntnisse der deutschen Sprache und Kultur vertiefen.</p>			
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs	<u>4 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP, Teilnahme	Erlernen der deutschen Sprache.
Kurs	<u>1 SWS</u> <u>25 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 10 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Einführung in das deutsche Rechtssystem und in die Grundzüge des Gutachtenstils
Modulabschlussprüfung	<u>25 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit mit einem Umfang von 10.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ZoL)	1 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Winter- und Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 16: Grundlagen des Rechts (Berlin)		Leistungspunkte:6	
Lern- und Qualifikationsziele: Erschließung der Metaebene juristischer Inhalte und Verfahren; gesellschaftswissenschaftliche Einbettung rechtswissenschaftlicher Methoden; Schaffung der Voraussetzungen für kritische Distanz zu rein rechtstechnischer Interessenvertretung			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Befähigung, juristisches Arbeiten aus einer Außenperspektive wissenschaftlich zu hinterfragen; exemplarisch zu erwerben anhand der Grundgenvorlesungen zur Rechtsgeschichte, Rechtssoziologie oder Rechtsphilosophie
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Erarbeitung der Grundlagen in einem vom Studierenden gewählten Schwerpunktbereich der Fakultät durch Besuch von einer ausgewählten Vorlesung aus den oben Rechtsgebieten
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Winter- und Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein oder zwei Semester		

Modul 17: Wahlpflichtkurse zur Einführung in das Chinesische Recht (Shanghai)		Leistungspunkte: 16	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden besuchen englischsprachige Lehrveranstaltungen aus dem International Master Degree Programm der Tongji Universität. Die Veranstaltung besuchen Studierende der deutschen Partneruniversitäten gemeinsam mit chinesischen Studierenden. Die Studierenden sollen die Systematik verschiedener Rechtsgebiete des chinesischen Rechts verstehen und die Anwendung des Rechts auf praktische Problemstellungen kennen lernen.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>5 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 60 Stunden Präsenzzeit, 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	6 LP, Teilnahme	Mögliche Themen: Einführung in das chinesische Rechtssystem, Strafrecht, Wirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht, Immaterialgüterrecht oder Zivilrecht
Vorlesung	<u>5 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 60 Stunden Präsenzzeit, 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	6 LP, Teilnahme	Mögliche Themen: Einführung in das Rechtssystem, Strafrecht, Wirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht, Immaterialgüterrecht oder Zivilrecht
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL	4 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein Semester		

Modul 18: Wahlpflichtkurse zur Vertiefung des Chinesischen Rechts (Shanghai)		Leistungspunkte: 12	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden besuchen englischsprachige Lehrveranstaltungen aus dem International Master Degree Programms der Tongji Universität (non degree-Kurse) Die Studierenden vertiefen die Kenntnisse in verschiedenen Gebieten des chinesischen Rechts In diesem Abschnitt lernen Studierende der deutschen Partneruniversitäten teilweise gemeinsam mit chinesischen Studierenden. Die Studierenden sollen die Systematik des betreffenden Rechtsgebiets verstehen und die Anwendung des Rechts auf praktische Problemstellungen kennen lernen.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>3 SWS</u> <u>125 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit, 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	5 LP, Teilnahme	Mögliche Themen: Vertragsrecht, Schiedsverfahrensrecht, Finanz- und Steuerrecht, Wettbewerbsrecht, Immaterialgüterrecht, Int. Recht des Technologietransfers und von Lizenzvereinbarungen, Urheberrecht, Handelsrecht und Regulierungsrecht des Chinesischen Medienmarkts
Vorlesung	<u>3 SWS</u> <u>125 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit, 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	5 LP, Teilnahme	Mögliche Themen: Vertragsrecht, Schiedsverfahrensrecht, Finanz- und Steuerrecht, Wettbewerbsrecht, Immaterialgüterrecht, Int. Recht des Technologietransfers und von Lizenzvereinbarungen, Urheberrecht, Handelsrecht und Regulierungsrecht des Chinesischen Medienmarkts
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL	2 LP, Bestehen	
Beginn des Moduls	Winter- und Sommersemester		
Dauer des Moduls	ein oder zwei Semester		

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan Doppelmaster Humboldt-Universität – Tongji Universität International Law

Variante 1: Studienbeginn in Deutschland

Modul	Name des Moduls	1. Semester (SS)		2. Semester (WS)		3. Semester (SS)		4. Semester (WS)	
		SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP
Berlin									
1	Sommerschule (chin. + dt.)		12						
2	Einführung Spezialisierung (dt.)	4	6						
	Überfachlicher Wahlpflichtbereich	4	10						
Shanghai									
3	Sprache und Kultur Chinas (chin. + engl.)			9	9	5	9		
4	Wahlpflichtkurse zur Einführung in das Chinesische Recht I (engl.)			10	16				
5	Wahlpflichtkurse zur Einführung in das Chinesische Recht II (engl.)					10	16		
6	Wahlpflichtkurse zur Vertiefung des Chinesischen Rechts (engl.)			3	4	3	8		
Berlin									
	Masterarbeit								30
Summe SWS		8		22		18			
Summe LP		120	28		29		33		30

Variante 2: Studienbeginn in China

Mo- dul	Name des Moduls	1. Semester (SS)		2. Semester (WS)		3. Semester (SS)		4. Semester (WS)	
		SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP
Shanghai									
15	Sprache und Rechtssystem Deutschlands (dt.)	4	6						
17	Wahlpflichtkurse zur Einführung in das Chinesische Recht I (chin.)	10	16						
18	Wahlpflichtkurse zur Vertiefung des Chinesischen Rechts (chin.)	6	12						
Berlin									
11	Einführung in das Zivilrecht			8	14				
13	Besonderes Schuldrecht					8	14		
2	Einführung Spezialisierung (dt.)			4	6				
14	Vertiefung der Spezialisierung (dt.)					4	6		
16	Grundlagen des Rechts			2	2	2	4		
	Überfachlicher Wahlpflichtbereich			2	5	2	5		
Shanghai									
	Masterarbeit								30
Summe SWS		20		16		16			
Summe LP			34		27		29		30

Fachspezifische Prüfungsordnung für den internationalen Masterstudiengang „Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Juristischen Fakultät am 24. April 2017 die folgende Prüfungsordnung erlassen:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Masterarbeit
- § 5 Abschlussnote
- § 6 Akademischer Grad
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

(1) Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den internationalen Masterstudiengang Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für den internationalen Masterstudiengang Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Der internationale Masterstudiengang Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht wird gemeinsam von der Humboldt-Universität zu Berlin und der Tongji Universität in Shanghai in englischer und deutscher Sprache angeboten und führt zu zwei parallelen Abschlüssen dieser Partnereinrichtungen (Double Degree).

§ 2 Regelstudienzeit

Der internationale Masterstudiengang Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des internationalen Masterstudienganges Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht ist der Prüfungsausschuss der Juristischen Fakultät zuständig.

§ 4 Masterarbeit

(1) Bestandene Masterarbeiten sind zu verteidigen.

(2) Bei der Berechnung der Note der Masterarbeit werden die Note für den schriftlichen Teil und die Note für die Verteidigung im Verhältnis 5:1 gewichtet.

§ 5 Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des internationalen Masterstudienganges Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Masterarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Masterarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(2) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 nicht berücksichtigt.

§ 6 Akademischer Grad

Wer den internationalen Masterstudiengang Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Master of Laws“ (abgekürzt „LL.M.“).

§ 7 In-Kraft-Treten

Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 11. Januar 2018 bestätigt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Variante 1: Studienbeginn in Deutschland

Nr.	Name des Moduls	LP	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung	Benotung
Pflichtbereich¹					
1	Sommerschule	12	keine	1. Teilprüfung: Klausur 120 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten (2 LP) 2. Teilprüfung: Klausur 120 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten (2 LP) Sprache der Prüfung: Deutsch und Chinesisch	ja
2	Einführung Spezialisierung	6	keine	mündliche Prüfung 20 Minuten Sprache der Prüfung: Deutsch	ja
3	Sprache und Kultur Chinas	18	keine	Klausur 120 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL Sprache der Prüfung: Englisch und Chinesisch	nein
4	Wahlpflichtkurse zur Einführung in das Chinesische Recht I	16	keine	Klausur 120 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL Sprache der Prüfung: Englisch	ja
5	Wahlpflichtkurse zur Einführung in das Chinesische Recht II	16	keine	Klausur 120 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL Sprache der Prüfung: Englisch	ja
	Masterarbeit	30	keine	Masterarbeit mit einem Umfang von bis zu 100.000 ZoL mit einer Bearbeitungszeit von 18 Wochen und Verteidigung von 20 min der Masterarbeit Sprache der Prüfungen: Deutsch oder Englisch	ja

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

Fachlicher Wahlpflichtbereich²					
6	Wahlpflichtkurse zur Vertiefung des Chinesischen Rechts	12	keine	Klausur 120 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL Sprache der Prüfung: Englisch	ja
7	Vertiefung der Spezialisierung und Fremdsprachliches Rechtsstudium	12	keine	mündliche Prüfung 20 Minuten Sprache der Prüfung: Deutsch	ja
8	Fremdsprachliches Rechtsstudium und Praktikum	12	keine	Klausur 120 Minuten Sprache der Prüfung: Chinesisch	ja
9	Vertiefung der Spezialisierung und Praktikum	12	keine	mündliche Prüfung 20 Minuten Sprache der Prüfung: Deutsch	ja
10	Praktikum	12	keine	Portfolio ca. 5000 ZoL Sprache der Prüfung: Deutsch	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentralen Einrichtungen zu absolvieren.	10	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss für den Studiengang Rechtswissenschaften.	wird ohne Note berücksichtigt	

² Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von 12 LP zu absolvieren.

Variante 2: Studienbeginn in China

Nr.	Name des Moduls	LP	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung	Benotung
Pflichtbereich³					
11	Einführung in das Zivilrecht	14	keine	eine Klausur 120 min Sprache der Prüfung: Deutsch	ja
13	Besonderes Schuldrecht	14	Modul 11	eine Klausur 120 min Sprache der Prüfung: Deutsch	ja
2	Einführung Spezialisierung	6	keine	mündliche Prüfung 20 min Sprache der Prüfung: Deutsch	ja
14	Vertiefung Spezialisierung	6	keine	mündliche Prüfung 20 min Sprache der Prüfung: Deutsch	ja
15	Sprache und Rechtssystem Deutschlands	6	keine	Klausur 120 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL Sprache der Prüfung: Deutsch	nein
16	Grundlagen des Rechts	6	keine	Klausur 120 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten Sprache der Prüfung: Deutsch	ja
17	Wahlpflichtkurse zur Einführung in das Chinesische Recht	16	keine	Klausur 120 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL Sprache der Prüfung: Chinesisch	ja
	Masterarbeit	30	keine	Masterarbeit mit einem Umfang von bis zu 100.000 ZoL mit einer Bearbeitungszeit von 18 Wochen und Verteidigung von 20 min der Masterarbeit Sprache der Prüfungen: Deutsch oder Englisch	ja

³ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

Fachlicher Wahlpflichtbereich⁴					
18	Wahlpflichtkurse zur Vertiefung des Chinesischen Rechts	12	keine	Klausur 120 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten oder Hausarbeit mit einem Umfang von bis zu 10.000 ZoL Sprache der Prüfung: Chinesisch	nein
10	Praktikum	12	keine	Portfolio ca. 5000 ZoL Sprache der Prüfung: Deutsch	nein
Überfachlicher Wahlpflichtbereich⁵					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen zu wählen.	10	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss für den Studiengang Rechtswissenschaften.		wird ohne Note berücksichtigt

⁴ Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von 12 LP zu absolvieren.